

## Inhaltsverzeichnis

Einführung ..... 5

### I. Utopie oder Dystopie

*Armin Grunwald*

Verantwortung und Kontrolle: Ethische Herausforderungen  
der Digitalisierung ..... 11

*Renate Freericks*

Freizeitgesellschaft 4.0 ..... 31

### II. Virtuelle (Parallel-) Welten

*Björn Beth*

Freizeit, Urlaub & Träume in der nahen Zukunft ..... 47

*Norbert Meder*

Freizeitpädagogik 4.0: Ein Chatbot für den Support von Informeller  
Bildung in der Freizeit ..... 59

*Sophia Friehold*

Virtual und Augmented Reality - Chancen und Risiken für die  
Eventbranche am Beispiel des Corporate Events „Certified  
Logistic Leader“ der Deutschen Post DHL Group ..... 71

### III. Kommunikation, Interaktion, Partizipation

*Julia Jung, Stefan Niemeyer*

Wie viel Neugier steckt schon in künstlicher Intelligenz? ..... 91

*Udo Wilken*

Die Bedeutung der Digitalisierung für behinderte Menschen in ihrer  
Lebens-, Arbeits- und Freizeitwelt ..... 101

*Ralf Ebert*

Smart City - Kultur in der digitalen Stadt von morgen ..... 117

#### **IV. Erlebnisräume - digital - analog**

*Helge Kaul*

Co-Creating Experiences: An Approach to Interactive Value  
Creation in Leisure Industries ..... 127

*Renate Freericks, Dieter Brinkmann, Heike Theile*

Wissenswelten 3.0 ..... 143

*Jendrik Bulk*

Entwicklung und Einsatz von technischen Requisiten bei Live-  
rollenspielen ..... 163

#### **V. Transformationen und Selbstbilder**

*Katrin Wilde, Stefan Iske*

Jugendliche und Online-Werbung: Freizeit in kommerzialisierten  
Kontexten ..... 181

*Kerstin Heuwinkel*

Sandburgin', Selfiesticks und Social Media: Der Körper in der  
digitalen Freizeit und im Tourismus..... 191

#### **VI. „4punkt0“ erforschen**

*Johannes Fromme, Tom Hartig*

Online Spielkulturen als Lern- und Wissensgemeinschaft? ..... 213

*Axel Schefschik*

Empirische Freizeitforschung 4.0..... 237

*Marcus Bauer*

„Ich sehe was, was du nicht siehst“ - Grenzen und Möglichkeiten  
der Aktionsraumanalyse im Tourismus ..... 253

Avatar - the next level - eine Performance im Rahmen des  
Abendempfangs..... 267

Autorinnen und Autoren der Dokumentation ..... 269